

Mehr Zeit für Familien

Prognos AG
Jan Braukmann
13. Juni 2017

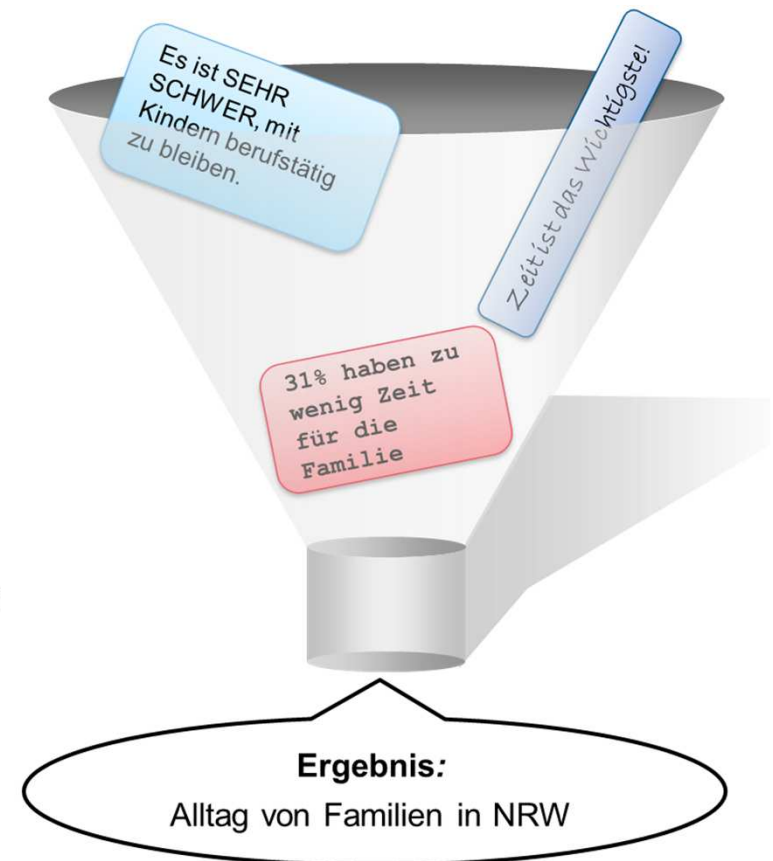


© iStock - Geber86

- 01 Der Familienbericht NRW
- 02 Zeitmangel: Ein zentrales Problem von Familien in NRW
- 03 „Zeitfresser“ – Warum die Zeit fehlt
- 04 Potentielle Handlungsfelder für Kommunen
- 05 Bausteine einer kommunalen Zeitpolitik für Familien
- 06 Nutzen einer wirksamen Zeitpolitik für Familien

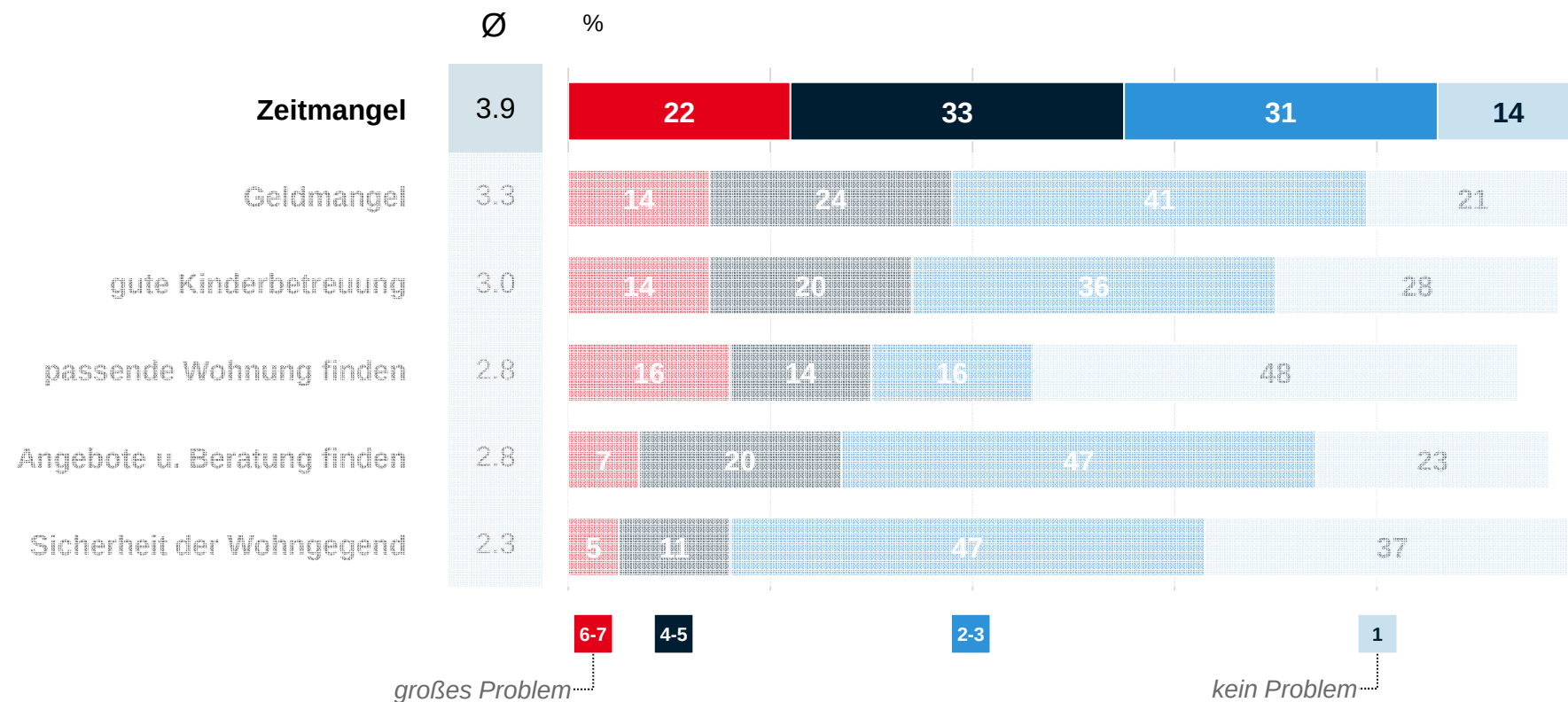
Zentrale Ergebnisse

- ❖ starke Belastungen durch Zeitmangel
- ❖ hoher Anteil von Familien mit Geldsorgen
- ❖ insbesondere Familien mit Migrationshintergrund und Mehrkindfamilien mit Problemen, geeigneten Wohnraum zu finden
- ❖ Beratungs- und Unterstützungsangebote erreichen nicht alle Familien
- ❖ Alleinerziehende leben häufig in besonders belasteten Situationen
- ❖ Wunsch und Realität zur Rolle von Vätern stimmt häufig nicht überein



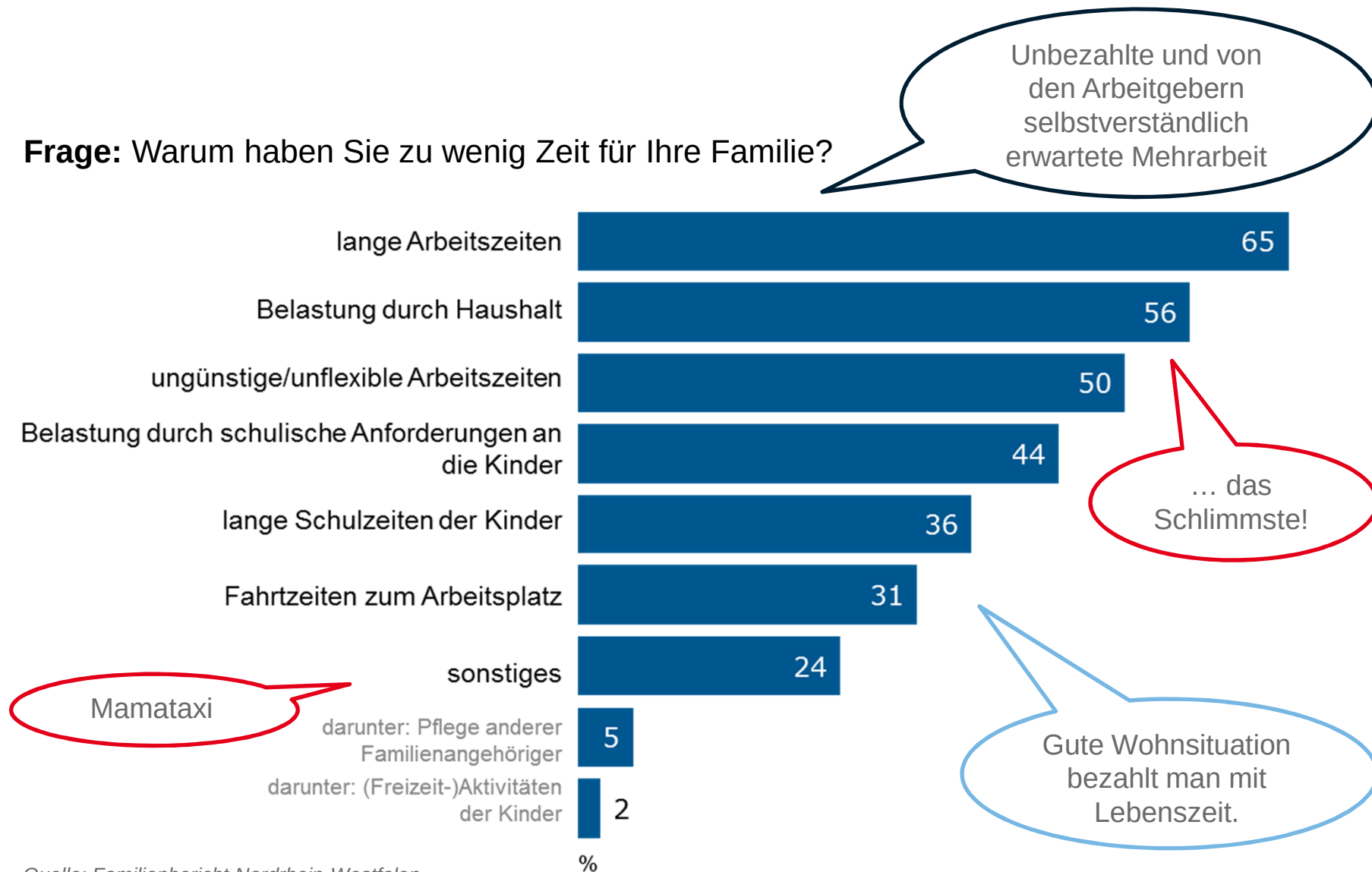
Zeitmangel: Ein zentrales Problem von Familien in NRW

Frage: Bitte geben Sie für jedes Thema auf einer Skala von 1 bis 7 an, ob Sie es für Ihre Familie als Problem ansehen.



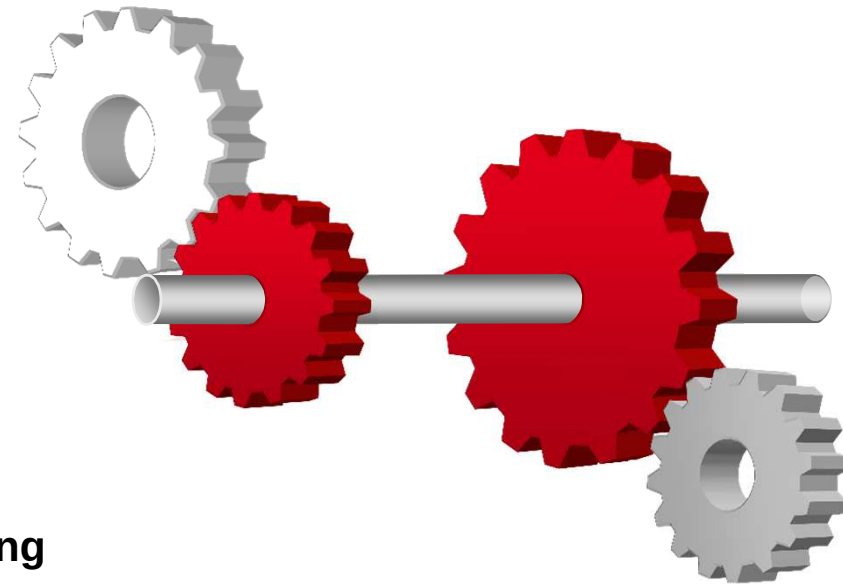
Quelle: Familienbericht Nordrhein-Westfalen. Anteile in Prozent an allen Befragten.

Frage: Warum haben Sie zu wenig Zeit für Ihre Familie?



Quelle: Familienbericht Nordrhein-Westfalen.

- ❖ **zeiteffiziente Mobilität**
- ❖ **gute, bedarfsgerechte Betreuungs- und Bildungsinfrastruktur**
- ❖ **familienbewusste Arbeitswelt und Ausbildung**
- ❖ **erreichbare, flexible Gesundheitsangebote**
- ❖ **flexible Bereitstellung von Dienstleistungen und Versorgung**
- ❖ **bürgernahe und serviceorientierte Verwaltung**
- ❖ **familienorientierte Freizeitangebote**

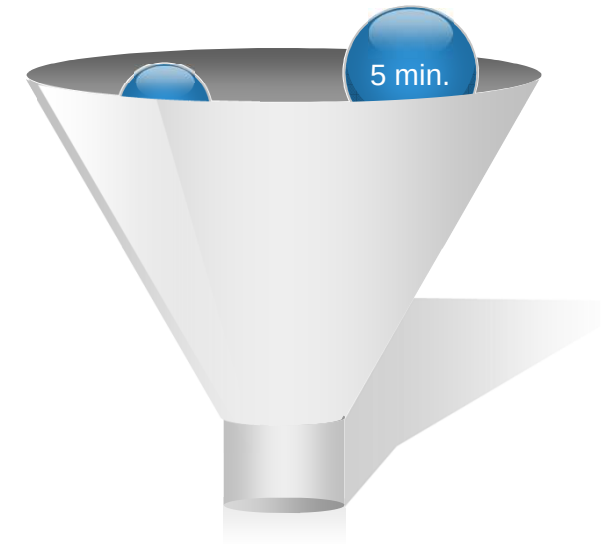


Einrichtung einer koordinierten Familienzeitpolitik



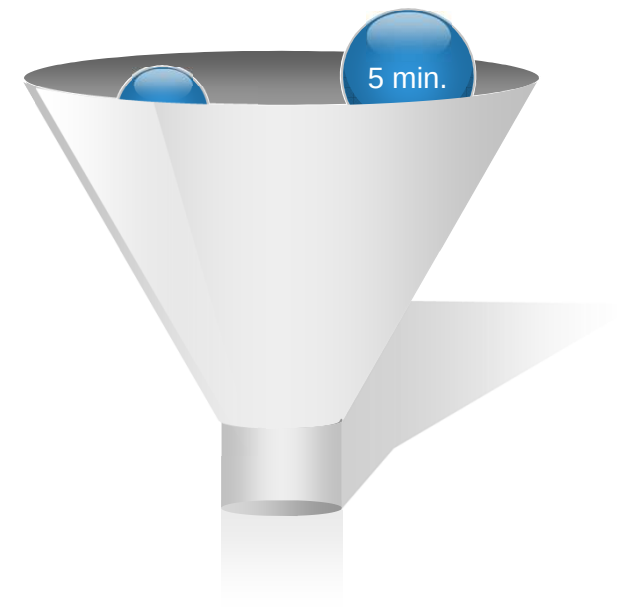
Potentieller Nutzen für die Kommune:

- ❖ Attraktivität der Kommune
- ❖ Fachkräftesicherung
- ❖ Verbesserung der sozialen Durchmischung der Kommune
- ❖ höhere Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich
- ❖ bessere Auslastung kommunaler Infrastruktur und Vermeidung von Leerständen
- ❖ Verbesserung der Position im Wettbewerb um Bundes- und Landesmittel
- ❖ geringere Sozialleistungen
- ❖ höhere Gewerbesteuerereinnahmen
- ❖ Steigerung der Standortqualität für Unternehmen
- ❖ Stärkung der Wirtschaft vor Ort



Potentieller Nutzen für die Familien:

- ❖ mehr Chancen zur **wunschgemäßen Zeiteinteilung**
- ❖ mehr Zeit für das **Familienleben**
- ❖ bessere **finanzielle Absicherung** durch mehr Zeit für den Beruf
- ❖ mehr **Teilhabechancen**, insbesondere für Kinder, Jugendliche und ältere Menschen
- ❖ Stärkung des **Zusammenhalts** vor Ort
- ❖ höhere **Lebenszufriedenheit**



Eine wirksame kommunale Zeitpolitik kann sich rechnen:

	Agglomera- tionsraum, niedrige Arbeitslosen- quote	Agglomera- tionsraum, hohe Arbeits- losenquote	Ländlicher Raum, niedrige Arbeitslosen- quote	Ländlicher Raum, hohe Arbeitslosen- quote
Zusätzliche Einnahmen für die öffentliche Hand durch bessere Kinderbetreuung je Mutter, die mangelnde Kinderbetreuung als Hinderungsgrund für zusätzliche Erwerbstätigkeit angibt	6.448	7.254	5.932	7.305
Zusätzliche Einnahmen für die öffentliche Hand durch bessere Kinderbetreuung je Mutter	1.290	870	910	682
Zusätzliche Einnahmen für die öffentliche Hand durch bessere ÖPNV-Angebote je Mutter, die mangelnde ÖPNV-Angebote als Hinderungsgrund für zusätzliche Erwerbstätigkeit angibt	3.673	4.974	6.925	5.201
Zusätzliche Einnahmen für die öffentliche Hand durch bessere ÖPNV-Angebote je Mutter	257	249	531	381

* Inklusive der Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung

Quelle: IW Köln: Kosten-Nutzen-Analyse einer kommunalen Familienzeitpolitik. Köln 2014.



Jan Braukmann

prognos | Schwanenmarkt 21 | 40213 Düsseldorf

Tel: +49 211 91 31 6 143

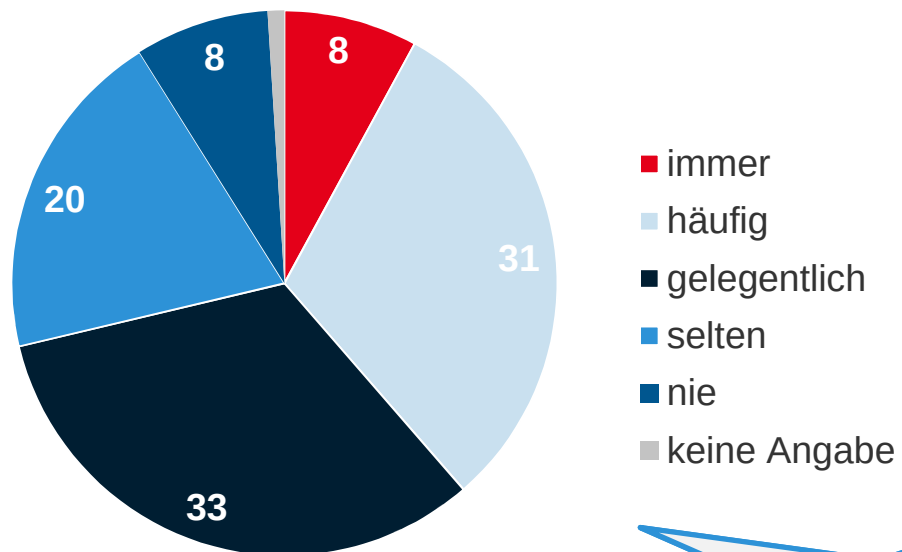
E-Mail: jan.braukmann@prognos.com



Wir geben Orientierung.

Prognos AG – Europäisches Zentrum für
Wirtschaftsforschung und Strategieberatung.

Frage: Wie oft haben Sie persönlich das Gefühl, nicht ausreichend Zeit für Ihre Familie zu haben?



Konflikte in der Familienorganisation sind alltäglich.

Väter möchten gern mehr Zeit mit den Kindern verbringen, was sich oft kaum realisieren lässt.

Es ist SEHR SCHWER, mit Kindern berufstätig zu bleiben. Wir gehen auf dem Zahnfleisch.

Quelle: Familienbericht Nordrhein-Westfalen.

Dafür wünschen sich Familien mehr Zeit:

- Gemeinsame Aktivitäten in der Familie
- Begleitung und Unterstützung der Kinder
- Zeit für die Partnerin oder den Partner
- Oder: Zeit für neue Partner
- Regeneration, Hobbys, Urlaub, Sport, ...

